

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### VIII. Gesundheitspflege

[urn:nbn:de:bsz:31-220609](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220609)

VIII. Gesundheitspflege.

A. Das Heilpersonal und dessen Wirksamkeit.

Das Heilpersonal und die Apotheken zu Ende des Jahres 1895.

VIII. Tabelle 1.

Nach den beim Ministerium des Innern gesammelten Angaben.

1	2				3				1	2				1	2			
	Heilpersonal.				Apotheken †).					Amtsbezirke, Kreise und Großherzog- thum.	Heilpersonal.				Apotheken †).			
Amtsbezirke.	Ärzte *).	Bahnärzte.	Gebammen.	Thierärzte **).	Haupt-.	Nitral-.	Hand-.	Zusammen.	Ärzte *).		Bahnärzte.	Gebammen.	Thierärzte **).	Haupt-.	Nitral-.	Hand-.	Zusammen.	
Engen . . . . .	6	—	41	3	4	—	—	4	Eppingen . . . . .	3	—	23	1	1	—	—	1	
Konstanz . . . . .	26	2	48	5	5	—	1	6	Heidelberg . . . . .	56	6	74	6	9	—	—	9	
Neßkirch . . . . .	5	—	28	2	1	1	—	2	Sinsheim . . . . .	12	—	57	2	5	1	—	6	
Pfullendorf . . . . .	5	—	12	1	2	—	—	2	Wiesloch . . . . .	4	—	30	1	1	1	—	2	
Stodach . . . . .	7	—	28	1	3	—	1	4	Abelsheim . . . . .	5	—	24	1	3	—	—	3	
Ueberlingen . . . . .	9	—	37	3	5	—	—	5	Buchen . . . . .	6	—	37	1	4	—	—	4	
Donaueschingen . . . . .	9	—	43	2	4	—	—	4	Eberbach . . . . .	4	—	21	1	1	—	—	1	
Triberg . . . . .	6	—	24	3	3	—	—	3	Wosbach . . . . .	9	—	54	2	5	—	—	5	
Villingen . . . . .	7	—	36	1	3	—	2	5	Tauberbischofsb. . . . .	12	—	77	2	5	—	—	5	
Bonndorf . . . . .	8	—	36	3	3	—	—	3	Wertheim . . . . .	9	—	36	2	3	—	—	3	
Säckingen . . . . .	7	—	30	1	2	—	2	4	<b>Kreise.</b>									
St. Blasien . . . . .	4	—	19	1	1	1	—	2	Konstanz . . . . .	58	2	194	15	20	1	2	23	
Waldshut . . . . .	8	—	66	4	4	2	—	6	Villingen . . . . .	22	—	103	6	10	—	2	12	
Breisach . . . . .	6	—	28	2	2	—	—	2	Waldshut . . . . .	27	—	151	9	10	3	2	15	
Emmendingen . . . . .	17	—	62	4	5	—	—	5	Freiburg . . . . .	110	7	263	18	26	—	2	28	
Ettenheim . . . . .	5	—	25	2	3	—	—	3	Lörrach . . . . .	39	—	152	6	15	—	2	17	
Freiburg . . . . .	62	7	66	6	10	—	2	12	Offenburg . . . . .	63	3	193	17	19	—	1	20	
Neustadt . . . . .	5	—	29	2	3	—	—	3	Baden . . . . .	72	5	160	9	14	1	1	16	
Staufen . . . . .	8	—	30	1	1	—	—	1	Karlsruhe . . . . .	139	10	328	21	32	—	—	32	
Waldkirch . . . . .	7	—	23	1	2	—	—	2	Mannheim . . . . .	91	7	124	9	19	1	—	20	
Lörrach . . . . .	15	—	57	2	5	—	1	6	Heidelberg . . . . .	75	6	184	10	16	2	—	18	
Müllheim . . . . .	14	—	38	1	5	—	—	5	Wosbach . . . . .	45	—	249	9	21	—	—	21	
Schönnau . . . . .	5	—	23	2	3	—	—	3	<b>Bezirke</b>									
Schopfheim . . . . .	5	—	34	1	2	—	1	3	der									
Kehl . . . . .	11	—	39	5	4	—	—	4	Landeskommissäre.									
Lahr . . . . .	13	2	39	2	5	—	—	5	Konstanz . . . . .	107	2	448	30	40	4	6	50	
Oberkirch . . . . .	9	—	19	3	2	—	—	2	Freiburg . . . . .	212	10	608	41	60	—	5	65	
Offenburg . . . . .	21	1	61	5	5	—	—	5	Karlsruhe . . . . .	211	15	488	30	46	1	1	48	
Wolfach . . . . .	9	—	35	2	3	—	1	4	Mannheim . . . . .	211	13	557	28	56	3	—	59	
Mühen . . . . .	9	—	28	2	3	—	1	4	<b>Großherzogthum</b>	741	40	2101	129	202	8	12	222	
Baden . . . . .	36	4	26	3	3	—	—	3	1894 . . . . .	743	37	2082	131	199	9	12	220	
Bühl . . . . .	10	1	35	3	3	—	—	3	1893 . . . . .	717	29	2086	123	196	9	14	219	
Rastatt . . . . .	17	—	71	1	5	1	—	6	1892 . . . . .	688	26	2077	126	195	8	13	216	
Bretten . . . . .	7	—	35	1	3	—	—	3	1891 . . . . .	638	26	2068	119	194	7	12	213	
Bruchsal . . . . .	14	1	66	2	5	—	—	5	1890 . . . . .	623	23	2084	117	193	6	11	210	
Durlach . . . . .	10	—	35	2	5	—	—	5	1889 . . . . .	659	19	2103	115	193	6	11	210	
Ettlingen . . . . .	6	—	30	3	2	—	—	2	1888 . . . . .	672	15	2106	118	191	6	11	208	
Karlsruhe . . . . .	75	7	92	8	11	—	—	11	1887 . . . . .	660	14	2128	116	191	6	11	208	
Pforzheim . . . . .	27	2	70	5	6	—	—	6	1886 . . . . .	594	16	2124	118	189	6	10	205	
Mannheim . . . . .	73	7	69	7	14	1	—	15	Durchschn. 1886/95	673	24	2096	121	194	7	12	213	
Schwegenen . . . . .	10	—	32	1	3	—	—	3										
Weinheim . . . . .	8	—	23	1	2	—	—	2										

\*) ohne die aktiven Militärärzte (in Konstanz 4, Breisach 1, Freiburg 4, Kehl 2, Rastatt 11, Bruchsal 1, Durlach 1, Ettlingen 1, Karlsruhe 14, Mannheim 3, Schwegenen 1, Heidelberg 1) und ohne die nicht praktizierenden Zivilärzte (1886 bis 1890 einbezogen) und Universitätslehrer (von 1886 bis 1889 einbezogen).

\*\*) ohne die aktiven Rosärzte (in Rastatt 3, Bruchsal 3, Durlach 1, Karlsruhe 9, Schwegenen 1).

†) einschließlich der Apotheken der akademischen Krankenhäuser in Freiburg und Heidelberg und der Heil- und Pflgeanstalten Emmendingen und Zillenau.

Nach: Das Heilpersonal und die Apotheken zu Ende des Jahres 1895.

Anhang. Stand, sowie Ab- und Zugang und sonstige Verhältnisse der Hebammen 1886/95.

VIII. Nach: Tabelle 1.

Hand- Zusammen.	Jahre.	Stand zu Anfang des Jahres.	Abgang			Zugang			Stand zu Ende des Jahres.	Davon						
			im Gan- zen.	davon durch			im Gan- zen.	davon unterrichtet auf Kosten			unterrichtet auf Kosten			durch Gemeinden		
				Tod.	Alter.	sonstige Ur- sachen.		ihrer selbst.		von Gemein- den.	des Fürstl. Fürstent- bergs- fonds.	ihrer selbst.	von Gemein- den.	des Fürstl. Fürstent- bergs- fonds.	an- ge- stellt.	nicht an- ge- stellt.
	1895	2 082	65	22	18	25	84	25	58	1	2 101	374	1 662	65	1 827	274
	1894	2 086	79	26	23	30	75	22	53	—	2 082	362	1 652	68	1 806	276
	1893	2 077	76	30	19	27	85	25	56	4	2 086	366	1 653	67	1 810	276
	1892	2 068	95	22	30	43	104	25	73	6	2 077	355	1 653	69	1 808	269
	1891	2 084	91	45	21	25	75	17	54	4	2 068	362	1 664	42	1 798	270
	1890	2 103	87	33	18	36	68	22	45	1	2 084	341 <sup>1/2</sup>	1 661 <sup>1/2</sup>	81	1 795	289
	1889	2 106	68	38	13	17	65	13	51	1	2 103	389	1 689	25	1 821	282
	1888	2 128	88	52	12	24	66	24	42	—	2 106	342	1 717	47	1 755	351
	1887	2 124	77	39	17	21	81	25	55	1	2 128	338	1 720	70	1 841	287
	1886	2 119	82	40	25	17	87	26	58	3	2 124	295	1 759	70	1 838	286
	Durchschnitt 1886/95	2 098	81	35	20	26	79	22	55	2	2 096	353	1 683	60	1 810	286

Impfung 1888/95.

Nach den Zusammenstellungen des Ministeriums des Innern.

VIII. Tabelle 2.

Impfpflichtige.	1895.			1894.	1893.	1892.	1891.	1890.	1889.	1888.
	kleine Kinder.	Schüler.	Zusam- men.							
Zur Erst- bezw. Wiederimpfung nach den Bezirks- listen Vorzustellende zu Anfang des Jahres . . .	58 813	38 700	97 513	99 588	95 862	95 243	92 688	91 918	92 183	93 755
Im Laufe des Jahres zugezogene Impfpflichtige . . .	1 989	310	2 299	2 248	2 104	2 243	2 005	2 103	2 109	2 118
Zusammen . . .	60 802	39 010	99 812	101 836	97 966	97 486	94 693	94 021	94 292	95 873
Davon sind										
a. gestorben . . . . .	8 385	60	8 445	9 569	8 605	9 203	8 619	6 500	6 890	6 288
b. verzogen . . . . .	2 939	579	3 518	3 325	3 377	3 401	3 388	3 026	3 123	2 941
c. von der Impfpflicht befreit, weil während der letzten 5 Jahre an den natürlichen Blattern erkrankt . . .	—	—	—	3	9	3	5	3	4	9
d. bereits im Vorjahre oder während der vorher- gehenden Jahre mit Erfolg geimpft . . . . .	3 220	207	3 427	3 189	4 317	4 704	4 745	5 014	5 451	4 593
e. bereits in vorhergehenden Jahren mit Erfolg ge- impft, aber erst im laufenden Jahre zur Nachschau erschienen . . . . .	251	—	251	314	176	185	217	208	221	405
zusammen . . . . .	14 795	846	15 641	16 400	16 484	17 496	16 974	14 751	15 689	14 236
somit impfpflichtig geblieben . . . . .	46 007	38 164	84 171	85 436	81 482	79 990	77 719	79 270	78 603	81 637
Von diesen wurden geimpft										
a. mit Erfolg . . . . .	40 248	36 094	76 342	76 533	72 264	73 153	70 902	73 528	73 034	75 645
b. ohne Erfolg . . . . .	717	1 258	1 975	2 760	3 961	2 561	2 761	2 147	2 056	1 930
c. mit unbekanntem Erfolge, weil nicht zur Nachschau erschienen . . . . .	96	89	185	184	197	175	200	148	207	208
zusammen . . . . .	41 061	37 441	78 502	79 477	76 422	75 889	73 863	75 823	75 297	77 783
Ungimpft blieben, weil										
a. auf Grund ärztlichen Zeugnisses vorläufig zurück- gestellt . . . . .	3 564	439	4 003	4 051	3 747	3 010	2 936	2 749	2 600	2 744
b. nicht aufzufinden oder zufällig abwesend . . . . .	237	184	421	436	535	388	346	329	441	465
c. vorschriftswidrig der Impfung entzogen . . . . .	1 145	100	1 245	1 472	778	703	574	369	265	598
zusammen . . . . .	4 946	723	5 669	5 959	5 060	4 101	3 856	3 447	3 306	3 807
Art der Impfung*).										
Mit Thierlymphe wurden geimpft . . . . .	41 061	37 441	78 502	79 477	76 422	75 889	73 863	75 823	75 297	77 783

\* Impfung mit Menschenlymphe ist seit 1887 nicht mehr vorgekommen.  
<sup>1)</sup> darunter 117 Schüler, welche wegen Aufhörens des Besuches einer die Impfpflicht bedingenden Lehranstalt nicht geimpft wurden; <sup>2)</sup> bezgl. 1894: 176, 1893: 236, 1892: 145, 1891: 144, 1890: 131, 1889: 99, 1888: 192 Schüler.

Die ärztliche Behandlung der Gestorbenen 1895.  
Nach den Angaben der Bezirksärzte.

VIII. Tabelle 3.

Amtsbezirke.	Es starben									Es starben								
	über- haupt Per- sonen.	weib- lich.	darunter in ärztlicher Behandlung.				von 100 in ärzt- licher Be- hand- lung.	insbeson- dere in stranzen- und Pfle- ge- an- stalten.	über- haupt Per- sonen.	weib- lich.	darunter in ärztlicher Behandlung.				von 100 in ärzt- licher Be- hand- lung.	insbeson- dere in stranzen- und Pfle- ge- an- stalten.		
			über- haupt.	weib- lich.	über- haupt.	weib- lich.					über- haupt.	weib- lich.	über- haupt.	weib- lich.				
Eugen . . . . .	453	209	142	148	67	67,3	55	513	255	348	178	170	77	66,9	5			
Konstanz . . . . .	922	455	780	391	142	84,6	99	1 705	822	1 061	522	644	300	62,2	37			
Wegstsch . . . . .	336	158	170	85	166	73	50,6	852	436	557	293	295	143	65,4	11			
Pfullendorf . . . . .	244	117	167	79	77	38	68,4	537	283	298	150	239	133	55,5	11			
Stöckach . . . . .	434	194	257	120	177	74	59,2	2 295	1 084	1 811	864	484	220	78,9	332			
Ueberlingen . . . . .	613	290	426	210	187	80	69,5	1 418	651	879	415	539	236	61,9	106			
Donauwörth . . . . .	585	319	430	240	155	79	73,5	2 825	1 311	2 093	996	732	315	74,0	274			
Tübingen . . . . .	512	276	356	193	156	83	69,5	965	446	601	288	364	158	62,2	10			
Willingen . . . . .	552	280	353	173	199	107	63,9	556	284	376	190	180	74	67,6	39			
Börsdorf . . . . .	361	150	258	106	103	44	71,4	362	163	239	108	123	55	66,0	5			
Sickingen . . . . .	363	181	221	112	142	69	60,9	2 044	975	1 613	780	481	195	78,9	356			
St. Blasien . . . . .	205	105	121	61	84	44	59,0	735	350	473	231	262	119	64,3	28			
Waldbut . . . . .	696	325	477	222	219	103	68,5	566	271	302	158	264	113	53,3	2			
Bretsch . . . . .	356	183	248	134	108	49	69,7	309	150	178	83	131	67	57,6	1			
Emmendingen . . . . .	1 010	514	758	405	252	109	75,0	534	241	305	137	229	114	67,1	11			
Ettlingen . . . . .	404	185	290	140	114	45	71,8	312	147	177	86	135	61	56,7	1			
Freiburg . . . . .	1 701	847	1 426	718	275	129	83,8	664	319	370	171	294	148	55,7	16			
Heusbad . . . . .	327	154	212	105	115	49	64,8	889	425	526	259	363	166	59,1	28			
Staufen . . . . .	377	206	300	172	77	34	79,6	309	150	178	83	131	67	57,6	1			
Waldbut . . . . .	493	256	321	172	172	84	65,1	534	241	305	137	229	114	67,1	11			
Öhrach . . . . .	743	377	598	316	145	61	80,5	3 002	1 423	2 105	1 027	897	396	70,1	258			
Wülshelm . . . . .	335	180	269	146	66	34	80,3	1 649	875	1 139	606	510	269	69,5	95			
Schnau . . . . .	313	155	224	114	89	41	71,6	1 625	761	1 077	501	548	260	65,3	90			
Schopfheim . . . . .	401	184	317	146	84	38	79,1	4 668	2 345	3 555	1 846	1 113	499	76,1	578			
Kehl . . . . .	484	248	342	185	142	63	70,7	1 792	896	1 408	722	384	174	78,5	191			
Lahr . . . . .	824	429	591	310	233	119	71,7	3 345	1 665	2 241	1 146	1 104	519	66,9	148			
Oberkirch . . . . .	375	177	235	108	140	69	62,7	3 008	1 412	1 916	935	1 092	477	63,6	253			
Offenburg . . . . .	1 168	565	780	393	388	172	66,8	7 320	3 531	4 949	2 422	2 371	1 109	67,6	502			
Welsch . . . . .	494	246	293	150	201	96	59,3	4 346	2 021	3 070	1 474	1 276	547	70,6	323			
Albern . . . . .	420	181	252	116	168	65	60,0	3 707	1 759	2 627	1 277	1 080	482	70,8	391			
Baden . . . . .	615	299	480	236	135	63	78,0	3 051	1 453	1 813	861	1 238	592	59,4	62			
Bühl . . . . .	702	326	434	197	268	129	61,8	37 513	18 141	25 900	12 817	11 613	5 324	69,0	2 891			
Naftatt . . . . .	1 271	606	750	386	321	129	61,8	39 583	19 516	28 301	14 136	11 282	5 380	71,5	3 099			
								41 437	20 407	28 664	14 435	12 773	5 972	69,2	2 905			
								37 474	18 515	25 341	12 793	12 133	5 722	67,6	2 759			
								38 762	19 133	25 730	12 980	13 032	6 153	66,4	2 672			
								38 372	18 834	25 652	12 859	12 720	5 975	67,1	2 637			
								Durchschn. 1886/95										

Am t  
Enger  
Kon  
Reß  
Pfull  
Stöck  
Ueber  
Donn  
Tübing  
Willing  
Donn  
Säck  
St. Bl  
Wal  
Breit  
Emm  
Ettlin  
Frei  
Neuf  
Stau  
Waldb  
Ober  
Wald  
Reß  
Lahr  
Ober  
Dif  
Wol  
Ache  
Ba  
Bühl  
Naft  
Bret  
Dur  
Ettli  
Ra  
Pou  
Ma  
Sch  
Wei

Geburtshilfe im Jahre 1895.

Nach den Angaben der Hebammen.

I. Abgekürzte Darstellung für die Amtsbezirke.

VIII. Tabelle 4a.

1 Amtsbezirke.	2 Es sind Frauen niedergekommen										3 Art der Ernährung der Kinder:			4 Es starben Säuglinge in den ersten 3 Wochen.			
	5 zum								6 vor dem 7.	7 vom 7.—10.	8 im 10.	9 im Ganzen.	10 gestillt durch		11 nicht gestillt.	12 nicht an-gegeben.	
	1. mal.	2. mal.	3. mal.	4. mal.	5.—7. mal.	8.—10. mal.	11.—15. mal.	16. mal u. dar-über.					13 die Mutter.				14 eine Amme.
	15 Monat.								16 Rütter.		17 Amme.						
Engen	114	114	79	62	121	70	36	8	18	18	568	604	383	—	177	17	3
Konstanz	283	258	244	178	276	101	32	2	26	79	1269	1374	613	—	632	80	7
Neßkirch	72	82	71	65	127	64	31	1	5	19	489	513	342	—	145	20	4
Pfullendorf	63	53	39	25	85	43	12	3	4	27	292	323	128	—	169	17	3
Stockach	121	103	89	66	152	69	37	2	8	39	592	639	252	—	321	42	5
Ueberlingen	141	116	104	88	194	69	41	5	16	32	710	758	393	—	301	37	4
Donauessingen	145	116	114	101	170	74	29	1	23	33	694	750	420	—	254	45	5
Tübingen	154	110	91	104	174	88	23	3	18	44	685	747	469	—	207	39	3
Willingen	173	152	136	102	204	102	40	7	16	55	845	916	551	—	308	27	5
Donndorf	81	69	73	53	84	34	15	1	10	20	380	410	248	—	133	16	1
Säckingen	103	101	83	57	120	40	12	—	3	26	487	516	356	—	106	36	5
St. Blasien	56	52	36	30	51	22	7	—	9	10	235	254	184	—	45	9	1
Waldshut	199	160	139	102	167	57	24	1	8	46	795	849	606	—	187	45	3
Dreisbach	131	93	71	55	118	52	14	1	13	12	510	535	422	—	69	17	4
Emmendingen	292	292	211	181	324	120	44	1	32	74	1359	1465	1141	1	199	65	3
Ettlingen	100	113	108	82	128	67	20	1	5	15	599	619	523	—	57	27	4
Freiburg	511	424	316	254	442	153	68	2	76	70	2024	2170	1305	10	664	77	10
Neustadt	91	78	57	57	91	40	17	2	9	46	378	433	238	1	156	24	—
Staufen	100	82	79	40	90	31	9	1	8	29	395	432	312	—	93	16	3
Waldkirch	125	104	108	87	156	84	23	1	20	40	628	688	550	—	88	21	4
Börrach	264	261	188	142	264	66	23	—	22	33	1153	1208	929	—	223	27	4
Müllheim	109	113	105	49	98	34	17	1	10	27	489	526	389	1	97	19	2
Schönnau	92	87	71	56	85	32	9	—	9	30	393	432	319	—	73	23	2
Schopfheim	158	162	115	72	153	41	11	1	17	26	670	713	590	2	81	22	3
Rehl	165	177	120	121	157	84	27	3	33	29	792	854	679	—	105	25	4
Lahr	249	210	181	141	287	112	41	2	27	34	1162	1223	967	1	166	45	2
Oberkirch	100	100	82	72	151	71	26	5	14	32	561	607	489	—	60	33	—
Offenburg	346	297	237	199	356	137	54	5	25	55	1551	1631	1289	1	221	69	5
Wolfach	165	120	96	81	200	78	45	7	11	25	756	792	610	—	124	39	4
Mörsen	147	107	121	94	193	76	35	3	25	15	736	776	649	—	70	21	4
Baden	184	175	119	99	198	58	24	—	5	11	841	857	640	7	162	34	1
Bühl	154	169	132	116	241	107	40	1	11	37	912	960	790	2	107	39	2
Kastatt	409	344	308	261	458	168	68	1	28	47	1942	2017	1729	10	177	59	7
Bretten	165	142	106	109	197	81	34	4	21	35	782	838	679	5	75	37	3
Bruchsal	375	359	313	280	577	257	120	14	52	66	2177	2295	1661	8	454	101	16
Durlach	266	259	214	163	365	172	72	4	66	40	1409	1515	1235	5	148	26	9
Ettlingen	158	122	146	102	232	117	41	2	20	29	871	920	758	1	87	41	3
Karlsruhe	940	773	570	462	717	230	85	9	138	158	3490	3786	2758	32	715	96	9
Pforzheim	499	453	403	323	606	220	83	8	83	100	2412	2595	1859	30	496	80	10
Mannheim	1036	1019	824	652	1061	389	128	10	150	169	4800	5119	4034	26	701	109	15
Schwezingen	280	256	213	181	365	182	59	4	19	41	1480	1540	1296	4	147	53	5
Weinheim	181	156	143	107	194	85	34	3	18	20	865	903	778	2	67	24	3

42\*

folgt

Noch: Geburtshilfe im Jahre 1895.

Noch: I. Abgekürzte Darstellung für die Amtsbezirke.

VIII. Noch: Tabelle 4a.

Amtsbezirke, Kreise zc. und Großherzog- thum.	Es sind Frauen niedergekommen													Art der Ernährung der Kinder:			Es starben Kind- betre- rinnen in den ersten 3 Wo- chen.	
	zum													gestillt durch	nicht ge- stillt.	nicht an- gege- ben.		
	1. mal.	2. mal.	3. mal.	4. mal.	5.—7. mal.	8.—10. mal.	11.—15. mal.	16. mal u. dar- über.	vor dem 7.	vom 7.—10.	im 10.	im Jan- gen.	die Mutter.					eine Amme.
														Monat.				
Eppingen . . .	136	106	82	77	161	77	28	—	10	10	647	667	569	1	69	10	2	
Heidelberg . . .	788	640	437	369	676	247	91	5	102	216	2 935	3 253	2 647	24	331	86	22	
Sinsheim . . .	241	206	163	134	292	141	47	—	26	35	1 163	1 224	979	1	156	34	6	
Wiesloch . . .	163	127	127	115	231	114	40	3	33	20	867	920	629	1	213	32	2	
Adelsheim . . .	101	77	59	50	96	52	16	5	5	9	442	456	335	—	100	18	3	
Buchen . . .	175	133	122	113	208	97	31	—	11	31	837	879	747	2	67	42	6	
Eberbach . . .	88	95	77	70	157	45	20	—	4	8	540	552	445	2	76	17	1	
Rosbach . . .	196	170	161	112	270	108	34	—	25	25	1 001	1 051	843	2	157	19	2	
Taubertshausen . . .	217	203	210	164	363	151	58	3	26	34	1 309	1 369	1 161	—	114	52	7	
Wertheim . . .	122	92	96	75	138	60	12	—	8	17	570	595	509	—	41	27	4	
<b>Kreise.</b>																		
Konstanz . . .	794	726	626	484	955	416	189	21	77	214	3 920	4 211	2 111	—	1 745	213	26	
Billingen . . .	472	378	341	307	548	264	92	11	57	132	2 224	2 413	1 440	—	769	111	13	
Waldbühl . . .	439	382	331	242	422	153	58	2	30	102	1 897	2 029	1 394	—	471	106	10	
Freiburg . . .	1 350	1 186	950	756	1 349	547	195	9	163	286	5 893	6 342	4 491	12	1 326	247	28	
Lörrach . . .	623	623	479	319	600	173	60	2	58	116	2 705	2 879	2 227	3	474	91	11	
Offenburg . . .	1 025	904	716	614	1 151	482	193	22	110	175	4 822	5 107	4 034	2	676	211	15	
Baden . . .	894	795	680	570	1 090	409	167	5	69	110	4 431	4 610	3 808	19	516	153	14	
Karlsruhe . . .	2 403	2 108	1 752	1 439	2 694	1 077	435	41	380	428	11 141	11 949	8 950	81	1 975	381	50	
Mannheim . . .	1 497	1 431	1 180	940	1 620	656	221	17	187	230	7 145	7 562	6 108	32	915	186	23	
Heidelberg . . .	1 328	1 079	809	695	1 360	579	206	8	171	281	5 612	6 064	4 824	27	769	162	32	
Rosbach . . .	899	770	725	584	1 232	513	171	8	79	124	4 699	4 902	4 040	6	555	175	23	
<b>Bezirke der Landeskommissäre.</b>																		
Konstanz . . .	1 705	1 486	1 298	1 033	1 925	833	339	34	164	448	8 041	8 653	4 945	—	2 985	430	49	
Freiburg . . .	2 998	2 713	2 145	1 689	3 100	1 202	448	33	331	577	13 420	14 328	10 752	17	2 476	549	54	
Karlsruhe . . .	3 297	2 903	2 432	2 009	3 784	1 486	602	46	449	538	15 572	16 559	12 758	100	2 491	534	64	
Mannheim . . .	3 724	3 280	2 714	2 219	4 212	1 748	598	33	437	635	17 456	18 528	14 972	65	2 239	523	78	
<b>Großherzogthum</b>																		
1894 . . .	11 724	10 382	8 589	6 950	13 021	5 269	1 987	146	1 381	2 198	54 489	58 068	43 427	182	10 191	2 036	245	
1893 . . .	11 530	10 019	8 147	6 820	12 285	5 165	1 913	115	1 306	1 937	52 751	55 994	41 827	234	9 514	2 169	240	
1892 . . .	11 656	9 895	8 437	6 764	12 629	5 242	2 165	151	1 285	1 983	53 671	56 939	42 586	257	8 980	2 973	339	
1891 . . .	11 526	9 730	8 160	6 580	12 391	5 364	2 209	137	1 229	2 031	52 837	56 097	41 742	251	9 374	2 690	298	
1890 . . .	11 266	9 984	8 073	6 628	12 837	5 583	2 220	118	1 252	2 071	53 389	56 712	41 924	259	9 663	2 798	333	
1889 . . .	10 760	9 175	7 524	6 219	11 744	5 283	2 174	125	1 166	1 955	49 883	53 004	39 596	317	8 572	2 581	358	
1888 . . .	10 825	9 294	7 627	6 290	12 493	5 831	2 255	124	1 382	2 027	51 330	54 739	40 681	365	8 975	2 498	360	
1887 . . .	10 391	8 942	7 365	6 260	12 469	5 996	2 227	123	1 235	2 109	50 429	53 773	39 639	362	8 495	3 085	398	
1886 . . .	10 282	8 780	7 459	6 297	12 926	6 185	2 274	119	1 183	2 143	50 996	54 322	40 348	385	8 559	2 900	368	
Durchschnitt 1886/95	11 009	9 491	7 877	6 501	12 606	5 621	2 157	130	1 260	2 057	52 076	55 393	41 224	306	9 050	2 676	336	

<sup>1)</sup> darunter 3 Fälle, bei welchen unbekannt ist, zum wievielten Mal die betr. Frauen niedergekommen sind, und welche deshalb in den Spalten 2/9 nicht enthalten sind.

folgt

Noch: Geburtshilfe im Jahre 1895.  
II. Eingehendere Darstellung für das Großherzogthum.

VIII. Tabelle 4b.

Jahre.	Es sind Frauen niedergekommen																																
	zum						nach der Zahl der geborenen Kinder						nach dem Fruchtalter der Kinder						im Ganzen														
	16. mal.	17. mal.	18. mal.	19. mal.	20. mal.	21. mal.	22. mal.	23./20. mal.	in einfacher Geburt.	im Ganzen.	mit Zwillingen.	im Ganzen.	mit Drillingen.	im Ganzen.	vor dem 7ten Monat (unzeitig).	im Ganzen.	von 7.-10. Monat (frühzeitig).	im Ganzen.	im 10. Monat (rechtzeitig).	im Ganzen.	im Ganzen.	im Ganzen.	im Ganzen.										
1895	73	35	26	4	8	—	—	57	260	2	876	796	172	12	4	1	381	1	397	2	198	1912	482	54	489	53	924	1173	58	068	56	687	
1894	56	33	14	4	4	3	1	55	319	2	752	671	171	4	6	1	306	1	328	1	937	1667	412	52	751	52	077	1189	55	994	54	688	
1893	73	41	18	10	3	3	1	2	56	216	2	709	714	162	9	4	1	285	1	310	1	983	1783	385	53	671	53	013	1180	56	939	55	654
1892	64	40	17	9	1	3	2	1	55	329	2	659	759	149	9	7	1	229	1	242	2	031	1813	416	52	837	52	244	1157	56	097	54	868
1891	54	33	14	10	3	3	1	1	55	924	2	703	783	155	5	3	1	252	1	269	2	071	1833	441	53	389	52	811	1151	56	712	55	460
1890	53	39	21	6	4	1	1	—	52	244	2	538	751	164	9	8	1	166	1	185	1	955	1706	437	49	883	49	357	1088	53	004	51	838
1889	64	32	17	6	4	—	—	1	53	992	2	805	742	167	5	—	1	382	1	397	2	027	1770	434	51	330	50	749	1141	54	739	53	357
1888	72	30	7	8	4	1	1	—	53	040	2	775	723	143	10	11	1	235	1	247	2	109	1844	455	50	429	49	739	1227	53	773	52	538
1887	52	37	22	4	1	—	2	1	53	566	2	729	748	159	8	3	1	183	1	202	2	143	1865	472	50	996	50	327	1217	54	322	53	139
1886	85	32	13	6	3	3	—	1	53	538	2	778	736	127	8	—	1	186	1	204	2	115	1828	458	50	981	50	301	1243	54	282	53	096
D. 1886/95	65	35	17	7	3	2	0,9	0,9	54	643	2	732	742	157	8	5	1	260	1	278	2	057	1802	439	52	076	51	454	1177	55	393	54	133

Jahre.	Zahl der Kinder:		Es wurden Kinder (frühzeitig und rechtzeitig) geboren										Unregelmäßige Geburten und operative Eingriffe.															
	Früh- und rechtzeitig Geborene (Spalte 19 u. 20, 22 u. 23).	Nach den Standsregistern.	in Schädel-lagen		in Gesichtslagen		in Beckenendlagen		in Quers-lagen		Lage nicht angegeben		im Ganzen.	davon kamen zur Welt.	Nabel-schnur-Vorfall		Fehlerhafter Sitz des Mutter-tuchens		Fraisen (Eklampsie)									
			im Ganzen.	davon todt.	im Ganzen.	davon todt.	im Ganzen.	davon todt.	im Ganzen.	davon todt.	im Ganzen.	davon todt.			im Ganzen.	davon todt.	im Ganzen.	davon todt.	im Ganzen.	davon todt.	im Ganzen.	davon todt.						
1895	57	491	58	220	54	978	1	023	303	41	1	401	319	717	242	92	30	57	491	1	655	240	136	162	17	67	45	10
1894	55	345	55	817	52	983	982	289	37	1	286	300	710	254	77	28	55	345	1	601	232	127	134	14	61	53	11	
1893	56	361	57	105	54	033	974	270	30	1	277	284	700	246	81	31	56	361	1	565	237	132	162	29	65	59	10	
1892	55	630	56	392	53	214	984	308	31	1	357	291	680	243	71	24	55	630	1	573	265	146	156	22	60	57	10	
1891	56	236	56	826	53	860	1	026	298	29	1	295	272	709	246	74	19	56	236	1	592	277	155	182	13	77	44	12
1890	52	588	53	152	50	263	930	279	34	1	317	320	672	224	57	17	52	588	1	525	266	143	152	19	65	65	21	
1889	54	094	54	484	51	634	947	305	25	1	361	318	727	272	67	13	54	094	1	575	289	169	179	19	77	50	12	
1888	53	265	53	848	50	769	1	009	303	33	1	364	304	741	310	88	26	53	265	1	682	253	167	192	30	81	61	7
1887	53	881	54	468	51	250	1	031	358	38	1	448	323	740	269	85	28	53	881	1	689	271	150	187	27	73	66	13
1886	53	830	54	956	51	189	1	070	427	41	1	380	299	718	266	116	25	53	830	1	701	282	157	169	21	66	53	14
D. 1886/95	54	872	55	528	52	417	998	314	34	1	349	303	711	257	81	24	54	872	1	616	261	148	168	21	69	55	12	

Jahre.	Noch: Unregelmäßige Geburten und operative Eingriffe.																											
	Gebär-mutter-zer-reißung		Unterbrechung d. Schwangerschaft durch künstl. Ein-leitung d. Geburt			Zange		Wendung auf den Kopf				Wendung auf den Fuß				Ausziehung bei Beckenendlagen (ohne Wendung)		Verklei-nerung des Kopfes		Zerstückelung des Kindes		Kaiserschnitt an Lebenden		Kaiserschnitt an Todten		Nach-geburts-Opera-tionen		
	im Ganzen.	Mütter todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	Kinder todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	Kinder todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	Kinder todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	Kinder todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	Kinder todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	im Ganzen.	Mütter todt.	
1895	9	9	49	—	3	1513	15	122	50	2	8	861	23	256	634	3	131	56	6	8	—	5	2	1	2	2	1485	24
1894	10	8	71	1	5	1371	13	105	54	1	15	828	20	264	580	5	140	56	3	13	2	11	3	2	1	1	1491	19
1893	12	12	58	3	18	1437	23	107	47	2	12	817	32	281	584	2	113	41	5	17	3	5	4	1	—	—	1422	36
1892	15	14	48	—	17	1367	15	102	38	1	8	855	37	273	609	2	118	59	7	13	2	3	1	1	3	4	1443	38
1891	12	2	49	1	9	1370	15	102	38	—	11	856	26	298	535	6	101	55	5	13	2	4	1	1	3	2	1450	38
1890	7	6	38	4	12	1294	19	96	34	—	5	757	33	269	559	3	123	45	4	9	3	1	—	1	—	—	1304	36
1889	10	8	50	2	13	1343	12	112	36	—	3	810	31	292	585	6	128	39	3	10	2	1	—	1	3	3	1338	39
1888	6	6	66	1	10	1350	15	120	44	3	12	843	32	326	639	8	146	49	7	9	1	5	3	—	1	1	1439	42
1887	10	8	61	3	12	1355	14	145	58	—	16	811	41	307	542	2	98	49	6	13	1	4	1	1	4	4	1395	37
1886	4	4	52	3	8	1311	19	134	48	2	12	769	26	302	496	5	105	45	5	13	3	—	—	—	2	2	1333	41
D. 1886/95	9,5	7,7	54	1,8	10	1371	16	115	45	1,1	10	821	30	287	576	4,2	120	49	5,1	12	1,9	3,7	1,5	0,9	1,8	1,9	1410	36

\*) unbekannt zum wievielten Mal.

folgt

Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten 1895.

VIII. Tabelle 5.

Nach den Angaben der Bezirksärzte.

1 Amtsbezirke.	2 Angezeigte Erkrankungen an					3 Amtsbezirke, Kreise u. Großherzogthum.	4 Angezeigte Erkrankungen an				
	5 Typhus.	6 Sindbett- fieber.	7 Scharlach.	8 Diphthe- ritis.	9 Blattern.		10 Typhus.	11 Sindbett- fieber.	12 Scharlach.	13 Diphthe- ritis.	14 Blattern.
Engen . . . . .	2	4	11	62	—	Mannheim . . . . .	53	14	112	280	—
Konstanz . . . . .	5	22	13	155	—	Schwezingen . . . . .	27	10	3	41	—
Mehlfirch . . . . .	—	1	4	76	—	Weinheim . . . . .	40	4	3	48	—
Pfullendorf . . . . .	—	2	4	43	—	Eppingen . . . . .	8	1	68	19	—
Stodach . . . . .	1	5	7	99	—	Heidelberg . . . . .	79	23	88	229	—
Ueberlingen . . . . .	2	6	6	23	—	Sinsheim . . . . .	19	6	9	46	—
Donauessingen . . . . .	1	9	1	119	—	Wiesloch . . . . .	1	4	7	22	—
Friberg . . . . .	13	8	87	288	—	Abelsheim . . . . .	10	3	1	36	—
Billingen . . . . .	2	2	3	124	—	Buchen . . . . .	76	7	101	90	—
Bonnndorf . . . . .	—	4	1	58	—	Eberbach . . . . .	3	5	8	14	—
Säckingen . . . . .	7	1	2	32	—	Rosbach . . . . .	—	1	13	30	—
St. Blasien . . . . .	5	6	—	84	—	Tauberbischofsheim . . . . .	90	10	20	89	—
Waldbhut . . . . .	9	12	7	256	—	Bertheim . . . . .	9	9	25	48	—
Breisach . . . . .	3	7	—	31	—	<b>Kreise.</b>					
Emmendingen . . . . .	9	4	30	145	—	Konstanz . . . . .	10	40	45	458	—
Ettenheim . . . . .	2	12	11	93	—	Billingen . . . . .	16	19	91	531	—
Freiburg . . . . .	26	16	62	204	—	Waldbhut . . . . .	21	23	10	430	—
Neustadt . . . . .	—	1	52	44	—	Freiburg . . . . .	49	61	185	703	—
Staufen . . . . .	2	7	—	102	—	Lörrach . . . . .	49	22	19	205	—
Waldfirch . . . . .	7	14	30	84	—	Offenburg . . . . .	56	30	41	514	—
Lörrach . . . . .	5	7	9	100	—	Baden . . . . .	89	26	121	399	—
Müllheim . . . . .	16	2	4	27	—	Karlsruhe . . . . .	198	61	130	769	1
Schönnau . . . . .	5	1	1	26	—	Mannheim . . . . .	120	28	118	369	—
Schopfheim . . . . .	23	12	5	52	—	Heidelberg . . . . .	107	34	172	316	—
Rehl . . . . .	8	4	10	177	—	Rosbach . . . . .	188	35	168	307	—
Zahr . . . . .	5	9	7	116	—	<b>Bezirke</b>					
Oberkirch . . . . .	11	5	—	14	—	der Landeskommisäre.					
Offenburg . . . . .	26	8	24	133	—	Konstanz . . . . .	47	82	146	1419	—
Wolfach . . . . .	6	4	—	74	—	Freiburg . . . . .	154	113	245	1422	—
Achern . . . . .	21	4	19	67	—	Karlsruhe . . . . .	287	87	251	1168	1
Baden . . . . .	22	4	13	57	—	Mannheim . . . . .	415	97	458	992	—
Bühl . . . . .	8	7	72	68	—	<b>Großherzogthum . . . . .</b>	903	379	1100	5001	1
Rastatt . . . . .	38	11	17	207	—	1894 . . . . .	1205	413	1190	7202	1
Bretten . . . . .	40	6	7	76	—	1893 . . . . .	1033	457	1472	7369	1
Bruchsal . . . . .	8	10	17	201	—	1892 . . . . .	1077	413	1220	3787	6
Durlach . . . . .	13	17	28	89	—	1891 . . . . .	1392	470	1968	3573	—
Ettlingen . . . . .	40	4	2	48	1	1890 . . . . .	1147	363	2685	2693	20
Karlsruhe . . . . .	71	11	65	232	—	1889 . . . . .	1459	462	3195	2960	18
Pforzheim . . . . .	26	13	11	123	—	1888 . . . . .	1608	557	2935	2501	7
						1887 . . . . .	1327	476	1456	2224	5
						1886 . . . . .	1221	545	1366	1983	10
						Durchschnitt 1886/95 . . . . .	1237	454	1859	3929	7

Anhang. Erkrankungen nach Monaten.

1 Krankheiten.	2 Die angezeigten Krankheitsfälle kamen vor in den Monaten												14 Im Jahre.
	3 Januar.	4 Februar.	5 März.	6 April.	7 Mai.	8 Juni.	9 Juli.	10 August.	11 Septem- ber.	12 Oktober.	13 Novem- ber.	14 Dezem- ber.	
Typhus . . . . .	47	32	41	47	72	38	72	90	121	128	139	76	903
Sindbettfieber . . . . .	58	31	26	33	20	28	28	20	27	27	33	48	379
Scharlach . . . . .	75	42	75	70	91	87	47	93	81	112	147	180	1100
Diphtheritis . . . . .	670	460	485	354	298	259	288	319	340	432	551	545	5001
Blattern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1



**B. Die Heilanstalten.**

Die Heilanstalten 1895.

Nach den Angaben der Anstaltsärzte bezw. -verwaltungen.  
I. Abgefürzte amtsbezirksweise Darstellung.

VIII. Tabelle 6 a.

Amtsbezirke.	1	2	3	4	5	Amtsbezirke.	1	2	3	4	5	Amtsbezirke, Kreise und Großherzog- thum.	1	2	3	4	5
	Allgemeine Kranken-	An- gen- heil-	Ent- bind- ungs-	Ir- ren-	Anstalten.		Allgemeine Kranken-	An- gen- heil-	Ent- bind- ungs-	Ir- ren-	Anstalten.		Allgemeine Kranken-	An- gen- heil-	Ent- bind- ungs-	Ir- ren-	Anstalten.
Engen . . .	3	1	—	—		Kehl . . .	1	—	—	—		Abelsheim . . .	2	—	—	—	
Konstanz . . .	9	—	—	—		Lahr . . .	1	—	—	—		Buchen . . .	3	—	—	—	
Messkirch . . .	1	—	—	—		Oberkirch . . .	3	—	—	—		Eberbach . . .	1	—	—	—	
Pfullendorf . . .	2	—	—	—		Offenburg . . .	7	—	—	—		Nosbach . . .	1	—	—	—	
Stodach . . .	1	—	—	—		Wolsch . . .	4	—	—	—		Tauberbischofsb. Wertheim . . .	2	—	—	—	
Ueberlingen . . .	3	—	—	—									1	—	—	—	
Donaueshingen	4	—	1	—		Achern . . .	2	—	—	1							
Friberg . . .	4	—	—	—		Baden . . .	6	1	—	—		<b>Kreise.</b>					
Willingen . . .	5	—	—	—		Bühl . . .	2	—	—	—		Konstanz . . .	19	1	—	—	
						Rastatt . . .	3	—	—	—		Willingen . . .	13	—	1	—	
Donndorf . . .	2	—	—	—								Waldbhut . . .	6	—	—	—	
Säckingen . . .	1	—	—	—		Bretten . . .	1	—	—	—							
St. Blasien . . .	1	—	—	—		Bruchsal . . .	1	—	—	—		Freiburg . . .	21	1	1	2	
Waldbhut . . .	2	—	—	—		Durlach . . .	2	—	—	—		Lörrach . . .	11	—	—	—	
Breisach . . .	1	—	—	—		Ettlingen . . .	2	—	—	—		Offenburg . . .	16	—	—	—	
Emmendingen . . .	3	—	—	1		Karlsruhe . . .	6	—	1	—							
Ettenheim . . .	2	—	—	—		Pforzheim . . .	2	1	—	1		Baden . . .	13	1	—	1	
Freiburg . . .	7	1	1	1								Karlsruhe . . .	14	1	1	1	
Neustadt . . .	3	—	—	—		Mannheim . . .	7	—	1	—							
Stansfen . . .	3	—	—	—		Schwellingen . . .	2	—	—	—		Mannheim . . .	10	—	1	—	
Walbkirch . . .	2	—	—	—		Weinheim . . .	1	—	—	—		Heidelberg . . .	16	1	1	1	
Lörrach . . .	3	—	—	—								Lörrach . . .	10	—	—	—	
Müllheim . . .	3	—	—	—		Eppingen . . .	1	—	—	—		Großherzogthum	149	5	5	5	
Schönau . . .	3	—	—	—		Heidelberg . . .	11	1	1	1							
Schopfheim . . .	2	—	—	—		Sinsheim . . .	3	—	—	—							
						Wiesloch . . .	1	—	—	—							

\*) Vergl. die Darstellung II und die dazu gehörigen Anmerkungen \*) u. \*\*)

**II. Eingehendere Darstellung für das Großherzogthum.**

VIII. Tabelle 6 b.

Art der Anstalten und Angaben.	1	2	3	4	5	6	7
	Allgemeine Kranken-	Augenheil-	Entbin- dungs-	Irren-	Zusammen.		
					1895.	1894.	
a. Anstalten mit öffentlichem Charakter . . . . .	1) 137	2) 2	3) 5	4) 5	149	145	
Zahl der Betten (Stellen) für Kranke . . . . .	5 351	121	154	2 195	7 821	7 380	
Im Laufe des Jahres verpflegte Kranke . . . . .	42 386	1 352	1 087	2 964	47 789	46 808	
Verpflegungstage . . . . .	994 153	24 863	28 921	738 873	1 786 810	1 707 762	
b. Anstalten m. privatem Charakter u. mehr als 10 Betten	12	3	—	—	15	16	
Zahl der Betten (Stellen) für Kranke . . . . .	587	68	—	—	655	474	
Im Laufe des Jahres verpflegte Kranke . . . . .	1 522	671	—	—	2 193	2 337	
Verpflegungstage . . . . .	84 052	12 170	—	—	96 222	86 780	
c. Im Ganzen Anstalten . . . . .	149	5	5	5	164	161	
Gesamtzahl der Betten . . . . .	5 938	189	154	2 195	8 476	7 854	
" " Verpflegten . . . . .	43 908	2 023	1 087	2 964	49 982	49 145	
" " davon männlich . . . . .	27 358	1 125	—	1 477	29 960	29 297	
" " weiblich . . . . .	16 550	898	1 087	1 487	20 022	19 848	
" " Verpflegungstage . . . . .	1 078 205	37 033	28 921	738 873	1 883 032	1 794 542	
" " davon kommen auf männliche Kranke . . . . .	610 995	20 571	—	366 022	997 588	942 792	
" " weibliche " . . . . .	467 210	16 462	28 921	372 851	885 444	851 750	
Auf 1 Anstalt kommen "durchschnittlich" Betten . . . . .	39,9	37,8	30,8	439,0	51,7	48,8	
" 1 Bett " " Kranke . . . . .	7,4	10,7	7,1	1,4	5,9	6,3	
" 1 Kranken " " Verpflegungstage . . . . .	24,6	18,3	26,6	249,8	37,7	36,5	
und zwar auf 1 männlichen Kranken . . . . .	22,3	18,3	—	247,8	33,3	32,2	
" 1 weiblichen " " " . . . . .	28,2	18,3	26,6	250,7	44,2	42,9	
Von 100 Kranken waren männlich . . . . .	62,3	55,6	—	49,8	59,9	59,6	
" 100 " weiblich . . . . .	37,7	44,4	100,0	50,2	40,1	40,4	

1) Davon gehören 5 Anstalten dem Staat, 100 Anst. Gemeinden und Verbänden von solchen, 15 Stiftungen, 13 Vereinen und Orden, und 4 einzelnen Konfessionen von Gemeinden.  
2) gehören dem Staat. Außerdem bestehen bei 3 allgemeinen Krankenanstalten besondere Augenheilabtheilungen. Die Angaben für diese 3 Abtheilungen sind bei jenen für die allgemeinen Krankenanstalten mitenthalten.  
3) Davon gehören 2 dem Staat, 1 einer Stiftung, 1 dem Frauenverein und 1 dem Verein zur Unterhaltung eines Wächnerinnen-Hofes für bedürftige Ehefrauen; außerdem besteht bei einer allgemeinen Krankenanstalt noch eine Entbindungsabtheilung; die Angaben für letztere sind bei jenen für die allg. Krankenanstalten mitenthalten.  
4) gehören dem Staat.

Krankheiten und Sterbefälle in den Heilanstalten 1895.

Nach den Angaben der Anstaltsärzte bezw. -verwaltungen.

a. Anstalten mit öffentlichem Charakter ohne Ausnahme, b. Anstalten mit privatem Charakter, soweit sie mehr als 10 Betten haben.

VIII. Tabelle 7 a.

A. Allgemeine Krankenanstalten.

Krankheiten.	1894.										1895.									
	Im Laufe des Jahres behandelte Fälle bezw. Personen			Abgang durch Tod		Bestand zu Anfang des Jahres *)		Zugang im Laufe des Jahres		Im Laufe des Jahres behandelte Fälle bezw. Personen			Abgang im Laufe des Jahres		Bestand am Schlusse des Jahres					
	männl. lict.	weibl. lict.	zusamm. men.	männl. lict.	weibl. lict.	männl. lict.	weibl. lict.	männl. lict.	weibl. lict.	männl. lict.	weibl. lict.	zusamm. men.	männl. lict.	weibl. lict.	männl. lict.	weibl. lict.				
1. Behandelte Fälle.																				
I. Entwicklungskrankheiten . . . . .	a.	201	360	561	50	42	24	44	181	387	205	431	636	186	381	64	64	19	50	
b.	33	17	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
II. Infektions- und allgemeine Krankheiten . . . . .	a.	5277	4694	9971	330	299	286	305	4489	3686	4775	3991	8766	4494	3721	278	274	281	270	
b.	225	144	369	5	4	30	13	167	119	197	132	329	164	126	1	1	33	6		
III. Lokalisirte Krankheiten . . . . .	a.	21656	11261	32920	807	557	1360	779	21200	11205	22560	11984	31544	21243	11230	359	547	1317	754	
b.	687	553	1240	20	21	64	61	615	499	679	560	1239	607	492	12	6	72	68		
und zwar Krankheiten																				
1. des Nervensystems . . . . .	a.	1118	999	2117	79	64	105	93	1120	959	1225	1052	2277	1125	952	73	63	100	100	
b.	204	125	329	3	1	18	15	236	143	254	158	412	241	140	1	1	13	18		
2. „ Ohres . . . . .	a.	223	91	314	6	1	13	4	166	100	179	104	283	169	96	7	1	10	8	
b.	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. der Augen . . . . .	a.	816	588	1404	3	2	33	33	815	671	848	704	1552	807	659	2	1	41	45	
b.	9	9	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. „ Athmungsorgane . . . . .	a.	3817	1686	5503	404	261	320	122	3848	1642	4168	1764	5932	3849	1632	421	250	319	132	
b.	152	142	294	9	13	30	35	243	175	273	210	483	221	167	7	3	52	43		
5. „ Circulationsorgane . . . . .	a.	823	592	1415	68	64	67	61	886	615	953	676	1629	880	630	86	75	73	46	
b.	37	31	68	3	—	—	2	23	18	23	20	43	22	20	1	—	1	—		
6. „ Verdauungsorgane . . . . .	a.	2604	2112	4716	90	57	110	111	2655	2061	2765	2172	4937	2633	2064	105	59	132	108	
b.	27	34	61	1	2	—	1	25	32	25	33	58	24	33	2	—	1	—		
7. „ Geschlechtsorgane . . . . .	a.	563	2104	2667	52	63	40	106	568	2110	608	2216	2824	567	2121	49	57	41	95	
b.	24	91	115	1	1	3	6	31	61	34	67	101	32	67	1	1	2	—		
8. „ äußeren Bedeckungen . . . . .	a.	5373	1547	6920	7	9	222	103	4889	1543	5111	1646	6757	4910	1558	2	5	201	88	
b.	60	34	94	—	—	1	—	18	18	19	18	37	17	17	—	—	2	1		
9. „ Bewegungsorgane . . . . .	a.	1834	890	2724	29	22	165	104	1755	785	1920	889	2809	1790	800	26	19	130	89	
b.	101	63	164	1	3	5	2	28	45	33	47	80	32	42	—	—	1	5		
10. Mechanische Verletzungen . . . . .	a.	4485	655	5140	69	14	285	42	4498	719	4783	761	5544	4513	718	88	17	270	43	
b.	71	24	95	2	1	7	—	11	7	18	7	25	18	6	—	1	—	1		
IV. Aderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen . . . . .	a.	378	308	686	12	10	34	23	367	435	401	458	859	376	409	11	6	25	49	
b.	23	19	42	—	—	—	—	9	6	9	6	15	9	5	—	—	—	1		
Zusammen . . . . .	a.	27512	16626	44138	1199	908	1704	1151	26237	15713	27941	16861	44805	26299	15741	1212	891	1642	1123	
b.	968	733	1701	25	25	94	74	794	629	888	703	1591	783	628	13	7	105	75		
Im Ganzen a. und b. . . . .		28480	17359	45839	1224	933	1798	1225	27031	16342	28829	17567	46396	27082	16369	1225	898	1747	1198	
1894 . . . . .							1889	1231	26591	16128	28480	17359	45839	26682	16134	1224	933	1798	1225	
1893 . . . . .							1702	1130	27024	16770	28726	17900	46626	26337	16669	1127	910	1889	1231	
Durchschnitt 1886/95 . . . . .							1497	1019	21878	13755	23375	14774	38149	21302	13718	1042	799	1573	1056	
2. Behandelte Personen.																				
1895 . . . . .	a.	25823	15613	41436	1178	896	1590	1048	21920	14828	26510	15876	42386	24994	14820	1185	880	1516	1056	
b.	902	688	1590	25	25	86	66	762	608	848	674	1522	743	599	13	7	105	75		
Zusammen . . . . .		26725	16301	43026	1203	921	1676	1114	22682	15436	27358	16550	43908	25737	15419	1198	887	1621	1131	
1894 . . . . .							1743	1116	24982	15185	26725	16301	43026	25049	15187	1203	921	1676	1114	
1893 . . . . .							1587	1020	25571	15729	27158	16759	43917	25415	15642	1120	905	1743	1116	

\*) Die Abweichungen der Anfangsbestände gegenüber den Schlussbeständen des Vorjahres rühren von nachträglicher Berichtigung der letzteren her.



VIII. Tabelle 7d.

Noch: Krankheiten und Sterbefälle in den Heilanstalten 1895.

D. Irrenanstalten.

1. Anstaltspersonal und Krankenbewegung.

VIII. Tabelle 7d.

Anstaltspersonal. — Krankenbewegung.	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19																		
	Heil- und Pflegeanstalten																		
	Stetten.			Emmendingen.			Pforzheim.			Irenklinik Heidelberg.			Psychiatrische Klinik Freiburg.			Zusammen.			
	Männl. lisch.	Weibl. lisch.	Zusammen.	Männl. lisch.	Weibl. lisch.	Zusammen.	Männl. lisch.	Weibl. lisch.	Zusammen.	Männl. lisch.	Weibl. lisch.	Zusammen.	Männl. lisch.	Weibl. lisch.	Zusammen.	Männl. lisch.	Weibl. lisch.	Zusammen.	
Zahl der Betten oder Stellen . . . . .	530			860			585			110			110			2195			
<b>Anstaltspersonal.</b>																			
Direktoren . . . . .	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	
Ärzte . . . . .	5	—	5	5	—	5	3	—	3	4	—	4	3	—	3	20	—	20	
Apotheker . . . . .	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bewachungspersonal . . . . .	7	—	7	7	—	7	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wirtschaftspersonal . . . . .	3	—	3	4	—	4	5	—	5	2	—	2	4	—	4	18	—	18	
Aufsichts- und Verpflegungspersonal . . . . .	48	68	116	51	50	101	33	39	72	13	13	26	12	12	24	157	182	339	
Wirtschaftspersonal . . . . .	27	22	49	27	16	43	11	18	29	3	5	8	4	6	10	72	67	139	
Zum Ganzen . . . . .	92	90	182	96	66	162	58	57	115	24	18	42	26	18	44	296	249	545	
<b>Kranke.</b>																			
Stand zu Anfang des Jahres 1895 . . . . .	222	237	459	375	371	746	290	280	570	47	46	93	38	60	98	972	994	1966	
Zugang im Laufe " . . . . .	142	178	320	115	80	195	32	38	70	126	128	254	90	71	161	1452	1433	2885	
Verpfl. im " . . . . .	364	415	779	490	451	941	322	318	640	173	174	347	128	131	259	1424	1427	2851	
Abgang " . . . . .	136	159	295	72	53	125	32	28	60	121	120	241	74	77	151	1382	1375	2757	
Davon gestorben . . . . .	25	13	38	13	25	38	24	19	43	8	8	16	4	4	8	74	69	143	
entlassen . . . . .	59	64	123	8	3	11	—	—	—	8	13	21	37	33	70	112	113	225	
als genesen . . . . .	30	50	80	30	15	45	4	4	8	62	54	116	10	10	20	136	133	269	
geheilt . . . . .	6	5	11	13	1	14	—	—	—	8	17	25	1	8	9	28	31	59	
ungeheilt . . . . .	4	1	5	—	—	—	—	—	—	2	1	3	9	—	9	15	2	17	
in eine andere heilfähige Irrenanstalt . . . . .	9	21	30	5	1	6	1	2	3	28	22	50	10	16	26	53	62	115	
in anwaltliche Irrenanstalten, in Kreis- pflegeanstalten und andere Asyl- und Epihöfe . . . . .	3	5	8	3	8	11	3	3	6	5	5	10	3	6	9	17	27	44	
Stand zum Schluß des Jahres 1895 . . . . .	228	256	484	418	398	816	290	290	580	52	54	106	54	54	108	1042	1052	2094	
Durchschnittlicher Stand am Jahres- schluß 1886/95 . . . . .	229	255	484	280	274	554	286	299	585	52	49	101	51	52	103	888	929	1817	
Verpflegungstage der während des Jahres 1895 verpflegten Kranken . . . . .	8151793307174 824			14222197328230 051			105429102718208 147			203631883839201			164902016036650			366022372851738873			

<sup>1)</sup> Die Zugänge und Abgänge durch Verlegung von einer heilfähigen Irrenanstalt zur andern (115 Kranke, 62 Frauen) sind hier nur einmal getönet, während solche in den Tabellen 6 und 7 d. 2. und 3. dieser Verlegung (Seite 325 und 329) bei den Gesamtsummen jeweils mitgetönet sind.  
<sup>2)</sup> Durchschnitt 1886/95, da der Aufenthalt erst am 1. August 1888 eröffnet wurde.  
<sup>3)</sup> jährlicher Durchschnitt, da die Anstalt erst im April 1888 eröffnet wurde.

1. Ein  
2. Pa  
3. Se  
4. Zm  
niss  
5. De  
6. Ri

1. Ein  
2. Pa  
3. Se  
4. Zm  
niss  
5. De  
6. Ri

1. Ein  
2. Pa  
3. Se  
4. Zm  
niss  
5. De  
6. Ri

1895  
1894  
1893  
1892  
1891  
1890  
1889  
1888  
1887  
1886

Durchf  
1886/95

folgt

Noch: Krankheiten und Sterbefälle in den Heilanstalten 1895.

Noch: D. Irrenanstalten.

2. Krankheitsformen und Krankheitsbewegung.

VIII. Noch: Tabelle 7d.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23

Krankheitsformen.	Bestand am Anfang des Jahres		Zugang im Laufe des Jahres		Abgang im Laufe des Jahres		Erblichkeit nach-gewiesen bei den Verpflegten		Bestand am Anfang des Jahres		Zugang im Laufe des Jahres		Abgang im Laufe des Jahres		Erblichkeit nach-gewiesen bei den Verpflegten								
	männl. lisch.	weibl. lisch.	männl. lisch.	weibl. lisch.	überhaupt	davon durch Tod	männl. lisch.	weibl. lisch.	männl. lisch.	weibl. lisch.	männl. lisch.	weibl. lisch.	überhaupt	davon durch Tod	männl. lisch.	weibl. lisch.							
																	zusam. men.		zusam. men.		zusam. men.		
<b>a. Heil- und Pflegeanstalt in Sillenau.</b>																							
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	151	229	128	171	114	159	17	13	170	255	425	24	37	70	101	67	97	1	7	46	52	98	
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	29	—	4	5	8	—	7	—	16	2	18	19	7	35	24	32	20	6	1	14	8	22	
3. Seelenstörung mit Epilepsie . . . . .	—	2	1	—	1	—	—	—	—	1	1	3	1	13	1	13	2	—	—	8	1	9	
4. Imbezillität, Idiotismus und Kretinismus . . . . .	25	4	2	—	2	—	—	—	5	2	7	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
5. Delirium potatorum . . . . .	17	2	6	1	10	—	1	—	—	—	—	1	—	7	—	8	—	1	—	4	—	4	—
6. Nicht geisteskrank . . . . .	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1895 . . . . .	222	237	142	178	136	159	25	13	191	260	451	47	46	126	128	121	120	8	8	72	62	134	
1894 . . . . .	217	249	139	171	134	183	25	28	194	253	447	53	39	133	118	139	111	11	8	51	45	96	
<b>b. Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen.</b>																							
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	294	314	91	68	66	43	10	20	240	196	436	31	55	67	67	54	72	1	3	17	27	44	
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	6	1	7	—	2	—	1	—	7	1	8	3	2	9	1	9	1	3	1	—	—	—	—
3. Seelenstörung mit Epilepsie . . . . .	41	37	14	8	4	7	2	5	21	15	36	—	2	1	2	—	3	—	—	—	1	1	—
4. Imbezillität, Idiotismus und Kretinismus . . . . .	34	19	3	2	—	1	—	—	18	6	24	4	1	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—
5. Delirium potatorum . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	—	—	—
6. Nicht geisteskrank . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1895 . . . . .	375	371	115	78	72	51	13	25	286	218	504	38	60	90	71	74	77	4	4	17	28	45	
1894 . . . . .	326	301	124	108	75	38	17	10	248	184	432	47	56	81	91	90	87	5	3	25	32	57	
<b>c. Heil- und Pflegeanstalt in Forstheim.</b>																							
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	234	244	15	23	9	20	7	16	102	122	224	73	87	371	430	310	391	36	59	575	652	1227	
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	17	9	10	8	11	4	10	1	2	7	9	74	19	65	38	62	25	27	3	39	18	57	
3. Seelenstörung mit Epilepsie . . . . .	14	5	—	—	5	1	5	1	5	—	5	58	47	29	11	23	13	7	6	34	18	52	
4. Imbezillität, Idiotismus und Kretinismus . . . . .	25	20	4	7	5	2	1	—	19	13	32	88	45	11	11	9	4	1	—	42	22	64	
5. Delirium potatorum . . . . .	—	1	3	—	2	—	1	—	—	—	—	18	3	21	1	23	—	3	—	4	—	4	
6. Nicht geisteskrank . . . . .	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	8	2	8	2	—	1	—	—	—
Zusammen 1895 . . . . .	290	280	32	38	32	28	24	19	128	142	270	97	99	505	493	435	435	74	69	694	710	1404	
1894 . . . . .	278	285	46	27	34	32	22	22	137	142	279	92	93	523	515	472	451	80	71	655	656	1311	
<b>d. Irrenklinik in Heidelberg.</b>																							
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	19	7	35	24	32	20	6	1	14	8	22	3	1	13	1	13	2	—	—	8	1	9	
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Seelenstörung mit Epilepsie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Imbezillität, Idiotismus und Kretinismus . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Delirium potatorum . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Nicht geisteskrank . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1895 . . . . .	47	46	126	128	121	120	8	8	72	62	134	53	39	133	118	139	111	11	8	51	45	96	
1894 . . . . .	53	39	133	118	139	111	11	8	51	45	96	53	39	133	118	139	111	11	8	51	45	96	
<b>e. Psychiatrische Klinik in Freiburg.</b>																							
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	31	55	67	67	54	72	1	3	17	27	44	3	2	9	1	9	1	3	1	—	—	—	—
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Seelenstörung mit Epilepsie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Imbezillität, Idiotismus und Kretinismus . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Delirium potatorum . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Nicht geisteskrank . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1895 . . . . .	38	60	90	71	74	77	4	4	17	28	45	47	56	81	91	90	87	5	3	25	32	57	
1894 . . . . .	47	56	81	91	90	87	5	3	25	32	57	47	56	81	91	90	87	5	3	25	32	57	
<b>f. Sämtliche Anstalten.</b>																							
1. Einfache Seelenstörung . . . . .	234	244	15	23	9	20	7	16	102	122	224	73	87	371	430	310	391	36	59	575	652	1227	
2. Paralytische Seelenstörung . . . . .	17	9	10	8	11	4	10	1	2	7	9	74	19	65	38	62	25	27	3	39	18	57	
3. Seelenstörung mit Epilepsie . . . . .	14	5	—	—	5	1	5	1	5	—	5	58	47	29	11	23	13	7	6	34	18	52	
4. Imbezillität, Idiotismus und Kretinismus . . . . .	25	20	4	7	5	2	1	—	19	13	32	88	45	11	11	9	4	1	—	42	22	64	
5. Delirium potatorum . . . . .	—	1	3	—	2	—	1	—	—	—	—	18	3	21	1	23	—	3	—	4	—	4	
6. Nicht geisteskrank . . . . .	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	8	2	8	2	—	1	—	—	—
Zusammen 1895 . . . . .	290	280	32	38	32	28	24	19	128	142	270	97	99	505	493	435	435	74	69	694	710	1404	
1894 . . . . .	278	285	46	27	34	32	22	22	137	142	279	92	93	523	515	472	451	80	71	655	656	1311	

\* Die Abgänge und Zugänge durch Verlegung von einer badischen Irrenanstalt zur anderen (115 Kranke: 53 Männer und 62 Frauen) sind hier von jeder Anstalt mitgerechnet, während solche in Tabelle 7d. 1. der vorhergehenden Seite bei den Gesamtsummen nur einmal berücksichtigt sind.

3. Vergleichende Uebersicht der Krankbewegung 1886/95.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23

Jahre.	Zahl der Betten oder Stellen.	Bestand am Anfang des Jahres			Zugang im Laufe des Jahres			Während des Jahres verpflegte Kranke (Anfangsbestand und Zugang)			Abgang im Laufe des Jahres			Erblichkeit nach-gewiesen bei den Verpflegten			Verpflegungstage der Kranken								
		männl. lisch.	weibl. lisch.	zusam. men.	männl. lisch.	weibl. lisch.	zusam. men.	männl. lisch.	weibl. lisch.	zusam. men.	männl. lisch.	weibl. lisch.	zusam. men.	männl. lisch.	weibl. lisch.	zusam. men.	männl. lisch.	weibl. lisch.	zusam. men.						
																				überhaupt	davon durch Tod	nach-gewiesen bei den Verpflegten	männl. lisch.	weibl. lisch.	zusam. men.
1895 . . . . .	2 195	972	994	1966	505	493	998	1 477	1 487	2 964	435	435	870	74	69	143	694	710	1404	366	022	372	851	738	873
1894 . . . . .	2 089	921	930	1851	523	515	1038	1 444	1 445	2 889	472	451	923	80	71	151	655	656	1311	347	295	358	189	705	484
1893 . . . . .	1 958	872	900	1772	507	436	943	1 379	1 336	2 715	458	406	864	80	63	143	557	637	1194	327	179	340	214	667	393
1892 . . . . .	1 834	829	876	1705	503	438	941	1 332	1 314	2 646	460	414	874	78	62	140	591	635	1226	308	057	325	709	633	766
1891 . . . . .	1 790	765	816	1581	485	455	940	1 250	1 271	2 521	421	395	816	83	54	137	545	618	1163	287	460	305	243	592	703
1890 . . . . .	1 659	685	743	1428	389	460	849	1 074	1 203	2 277	309	387	696	74	53	127	443	581	1024	266	317	287	742	554	059
1889 . . . . .	1 709	655	714	1369	404	437	841	1 059	1 151	2 210	375	407	782	60	45	105	374	553	927	244	196	263	084	507	280
1888 . . . . .	1 404	650	716	1366	254	266	520	904	982	1 886	249	267	516	72	52	124	368	501	869	242	455	259	825	502	280
1887 . . . . .	1 384	616	667	1283	273	282	555	889	949	1 838	239	233	472	62	42	104	349	485	834	228	828	250	935	479	76

Die Kreispflegeanstalten 1895.

Nach den Angaben der Anstaltsverwaltungen.

VIII. Tabelle 8a.

a. Stand und Bewegung der Inzassen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20																	
																				Sitz der Anstalten.	Eigenthümer Kreis.	Bestand zu Anfang des Jahres			Zugang im Jahre			Abgang im Jahre						Bestand am Jahresluß		
																						m.	w.	auf.	m.	w.	auf.	durch Entlassung		durch Tod		im Ganzen.		m.	w.	auf.
Geisingen . . .	Billingen . . .	74	73	147	41	17	58	20	4	24	23	14	37	43	18	61	72	72	144																	
Festetten . . .	Waldshut . . .	80	95	175	28	18	46	4	5	9	33	15	48	37	20	57	71	93	164																	
Freiburg . . .	Freiburg . . .	319	261	580	159	82	241	110	27	137	54	40	94	164	67	231	314	276	590																	
Wiechs . . .	Lörrach . . .	92	89	181	48	24	72	12	6	18	24	9	33	36	15	51	104	98	202																	
Fußbach . . .	Offenburg . . .	119	92	211	32	26	58	14	11	25	20	12	32	34	23	57	117	95	212																	
Hub . . .	Karlsruhe u. Baden	320	253	573	64	29	93	14	8	22	50	26	76	64	34	98	320	248	568																	
Weinheim . . .	Mannheim . . .	132	126	258	45	27	72	26	14	40	16	21	37	42	35	77	135	118	253																	
Sinsheim . . .	Heidelberg . . .	92	66	158	19	11	30	5	2	7	13	10	23	18	12	30	93	65	158																	
Krauthheim . . .	Rosbach . . .	46	18	64	8	4	12	1	—	1	4	1	5	5	1	6	49	21	70																	
	Summe . . . 1895	1 274	1 073	2 347	444	238	682	206	77	283	237	148	385	443	225	668	1 275	1 086	2 361																	
	1894	1 292	1 095	2 387	552	218	770	349	75	424	221	165	386	570	240	810	1 274	1 073	2 347																	
	1893	1 288	1 039	2 327	571	265	836	351	83	434	216	126	342	567	209	776	1 292	1 095	2 387																	
	Durchschnitt 1886/95	1 206	944	2 150	478	254	732	217	67	284	240	149	389	457	216	673	1 227	982	2 209																	

VIII. Tabelle 8b.

b. Die Inzassen am Jahresluß nach den Mängeln und Krankheiten.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25																
																									Anstalten.	Angeborene Geisteschwäche	Kretinismus	Fallstucht	Erworbene Geistesstörung		Taubstumheit	Körperliche Siechthumsformen	Von den Formen in Sp. 14/15 entfallen auf							
																													chronischer Art	akuter Art			Streb	tonische	transiente	Epilepsie	Gerstmann'sche	melancholische	Schizophrenie	Paranoia
Geisingen . . .	—	—	1	—	8	2	13	37	—	—	1	6	49	27	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—															
Festetten . . .	—	30	3	3	2	2	18	25	—	—	1	4	47	29	—	—	—	—	3	6	8	3	15	3	—															
Freiburg . . .	47	46	2	1	12	12	50	85	—	—	8	8	195	124	—	—	—	1	7	2	15	7	1	2	—															
Wiechs . . .	5	8	5	4	5	10	10	19	—	—	2	2	77	55	1	—	1	—	6	2	11	8	5	—	—															
Fußbach . . .	12	14	4	4	5	5	13	27	—	—	3	1	80	44	1	1	1	2	3	—	8	7	1	1	—															
Hub . . .	70	68	1	6	1	2	104	121	—	—	5	4	139	47	—	—	1	7	4	9	8	6	—	—																
Weinheim . . .	16	23	3	1	5	4	29	32	—	—	2	—	80	58	—	—	—	1	3	12	10	11	3	—																
Sinsheim . . .	17	24	7	6	4	6	9	10	—	—	3	2	53	17	—	—	1	—	4	1	7	—	3	2																
Krauthheim . . .	6	1	—	—	—	—	3	6	—	—	—	—	40	14	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—																
Summe . . . 1895	173	214	26	25	42	43	249	362	—	—	25	27	760	415	3	3	3	4	32	18	72	43	42	11	—															
1894	174	205	30	26	49	45	276	381	—	—	26	30	719	386	4	3	2	5	36	23	67	45	34	9	—															
1893	173	237	29	22	56	51	266	368	—	—	22	28	746	389	3	3	—	7	45	26	56	34	41	7	—															
Durchschnitt 1886/95	148	192	29	24	59	48	231	335	0,3	0,1	19	26	741	357	3	4	1	6	41	21	58	29	44	8	—															

VIII. Tabelle 8c.

c. Die Inzassen am Jahresluß nach dem Alter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19																	
																			Anstalten.	Unter 15 (0-15)	15-29			30-49			50-69			70 und mehr			Im Ganzen		
																				m.	w.	auf.	m.	w.	auf.	m.	w.	auf.	m.	w.	auf.	m.	w.	auf.	m.
Geisingen . . .	—	—	—	5	8	13	17	30	47	37	24	61	13	10	23	72	72	144																	
Festetten . . .	—	—	—	8	10	18	23	33	56	33	42	75	7	8	15	71	93	164																	
Freiburg . . .	1	1	2	20	16	36	72	75	147	152	123	275	69	61	130	314	276	590																	
Wiechs . . .	—	—	—	12	11	23	20	25	45	48	40	88	24	22	46	104	98	202																	
Fußbach . . .	—	—	—	4	7	11	25	24	49	65	49	114	23	15	38	117	95	212																	
Hub . . .	—	—	—	21	17	38	84	86	170	144	90	234	71	55	126	320	248	568																	
Weinheim . . .	—	—	—	15	11	26	37	39	76	68	42	110	15	26	41	135	118	253																	
Sinsheim . . .	—	—	—	7	8	15	20	19	39	45	24	69	21	14	35	93	65	158																	
Krauthheim . . .	—	—	—	1	2	3	3	4	7	25	11	36	20	4	24	49	21	70																	
Summe . . . 1895	1	1	2	93	90	183	301	335	636	617	445	1062	263	215	478	1 275	1 086	2 361																	
1894	1	1	2	99	91	190	305	329	634	592	436	1028	277	216	493	1 274	1 073	2 347																	
1893	3	2	5	110	106	216	324	325	649	587	465	1052	268	197	465	1 292	1 095	2 387																	
Durchschnitt 1886/95	3	2	5	95	100	195	314	323	637	554	400	954	261	157	418	1 227	982	2 209																	

**C. Badeorte.**  
**Die Badeorte 1893/95.**  
 Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

VIII. Tabelle 9.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
											Bad- u. Kur-Gäste.	Abgegebene Bäder.
Amts- bezirke.		Orte.		1893.			1894.			1895.		
Ueberlingen	Ueberlingen	2 000	6 800	Seebäder 1 000 warme Bäder	1 922	11 764	Seebäder 900 warme Bäder	2 143	13 709	Seebäder 920 warme Bäder		
Donauessingen	Donauessingen	161	4 831	—	120	5 086	—	196	5 197	—		
Willingen	Dürrheim	605	10 726	169 974 hl Soole 63 000 kg Badefalz	1) 614	12 253	1634 hl Soole 65 450 kg Badefalz	1) 663	14 034	1897 hl Soole 75 850 kg Badefalz		
Vonndorf	Voll	305	1 456	25 000	190	1 140	10 570	287	1 260	11 760		
	Steinabad	141	342	—	125	125	—	117	189	—		
Säckingen	Säckingen	25	2 870	—	30	2 090	—	28	2 589	—		
	bei Rheinfelden	75	660	—	60	677	—	75	806	—		
Waldbshut	Gurtweil	74	2 096	—	48	1 420	—	34	1 640	—		
Emmendingen	Bahlingen	50	1 400	—	35	1 075	—	38	1 025	—		
	(Silberbrunnen)											
	Rirnhalben	430	1 500	—	350	1 300	—	400	1 700	—		
Ettenheim	Ettenheimmünster	198	1 469	—	189	1 060	—	214	1 170	—		
Freiburg	Rappel (Kybbad)	5	200	—	20	320	—	22	300	—		
	Littenweiler	66	1 900	—	72	1 490	—	50	1 890	—		
Neustadt	Eisenbach	21	214	—	22	188	—	27	294	—		
Staufen	Bollschweil	30	1 800	—	36	2 350	—	40	2 760	—		
	(Kutatsbad)											
Waldbkirch	Glottenthal <sup>2)</sup>	200	1 500	—	—	—	—	190	—	—		
"	Suggenthal	348	2 184	—	254	1 968	—	216	2 088	—		
Lörrach	Grenzach <sup>3)</sup>	50	740	27 500	.	.	.	.	.	.		
	(Emilienbad)											
Müllheim	Badenweiler	4 042	10 181	Schwimmbäder 3 275 Einzelbäder	3 778	8 572	Schwimmbäder 2 757 Einzelbäder	4 841	12 568	Schwimmbäder 4 243 Einzelbäder		
"	Sulzburg	205	567	—	221	370	—	360	748	—		
Oberkirch	Antogast	500	3 100	83 000	510	2 950	87 000	505	3 100	91 000		
"	Freiersbach	1 087	3 505	366 920	1 254	2 903	287 695	1 297	2 961	279 415		
"	Griesbach	1 073	6 740	5 000	1 100	6 000	4 500	1 235	6 005	4 500		
"	Oppenau	1 306	150	—	346	790	—	316	820	—		
"	Petersthal	530	2 773	212 780	881	4 357	87 460	1 079	4 965	197 060		
"	Sulzbach	772	2 270	—	662	1 958	—	748	2 601	—		
Offenburg	Gengenbach <sup>4)</sup>	70	240	—	—	—	—	—	—	—		
"	Zell a. S.	48	315	—	39	319	—	56	389	—		
Wolfach	Rippoldsau	937	3 302	(72670 Flaschen 2820 Schacht. Pastillen	1 040	3 966	76 845	949	3 830	(78450 Flaschen 2 750 Schacht. Pastillen		
"	Wolfach	186	642	—	150	622	—	203	510	—		
	(Riefernadelbad)											
Achern	Erlenbad	47	568	—	110	500	—	45	200	—		
Baden	Baden u. Lichtenthal	57 144	108 529	1 307 L	58 330	109 776	1 202 L	63 156	115 399	(1230 L 9250 gr Quellfals 70		
Rastatt	Rothenfels	184	320	—	480	300	—	540	320	—		
	(Elisabethenquelle)											
"	Gernsbach <sup>5)</sup>	444	841	—	325	1 603	—	372	1 470	—		
Bruchsal	Langenbrücken	205	1 735	(2565 ganze 1350 halbe	230	1 820	3 680	190	1 620	3 220		
Weinheim	Weinheim	94	?)	—	80	970	—	54	1 020	—		
Sinsheim	Rappenu	230	4 478	63 575 hl Soole 92 450 kg Badefalz	215	4 706	438 hl Soole 117 805 kg Badefalz	196	5 619	442 hl Soole 121 950 kg Badefalz		

1) darunter 1895: 176, 1894: 176 Kinder in der Soolbadstation, an welche 1895: 2531, 1894: 2761 Bäder abgegeben wurden.  
 2) Das Bad wurde auf 1. Juni 1895 zu einer Naturheilanstalt umgewandelt, nachdem es 1894 wegen Todesfall und Umbau geschlossen war.  
 3) Das Bad war in Konkurs geraten und wurde erst im Spätjahr 1895 verkauft.  
 4) Infolge der Erstellung eines Flußbades durch die Gemeinde wurde die bisherige Badeanstalt nur noch sehr schwach besucht, daher auch keine Angaben für 1894 und 1895.  
 5) Die Badeanstalt wurde im Frühjahr 1894 bedeutend erweitert und zu einer Wasserheilanstalt umgewandelt.  
 6) konnten nicht angegeben werden.